

EVANGELISCHER
KIRCHENKREIS
Bielefeld



REFERAT FÜR
ERWACHSENENBILDUNG /
FRAUENREFERAT

Programm und Kursangebote

Januar bis Juni 2012



Wachstum

...mit unglaublicher Kraft
bricht sich Bahn
was wachsen will...

(Verfasser unbekannt) Aus: Meine Welt, Nr. 4/April 2002



GRUSSWORT

Auf dem Titelbild sehen Sie, liebe Leserin, lieber Leser, wie sich Mungbohnen-Keimlinge, in Gips eingesät, kraftvoll ihren Weg zu Licht und Wachstum bahnen. Wir finden dieses Bild der Mungbohne anregend, um zu entdecken, wo im neuen Jahr eigene Wachstumskräfte spürbar werden.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein gutes neues Jahr und grüßen Sie herzlich!



Ulrike Hollmann-Beninde *Susanne Böger-Tillmann*

Ulrike Hollmann-Beninde
Frauenreferentin

Susanne Böger-Tillmann
Referentin für Erwachsenenbildung

Inhaltsverzeichnis

Seite

| | |
|--|----|
| Theologischer Arbeitskreis: Die Offenbarung des Johannes | 4 |
| Frauen-Gottesdienste – Zur Quelle gehen | 5 |
| Meditationskurs „Mit allen Sinnen“ | 6 |
| Meditationskurs „Öffne mir die Augen, dass ich sehe...“ | 7 |
| Eine Kakaoreise zum Thema Schokolade und Fairer Handel | 8 |
| Das Leben ist ein Tanz – tanze es! | 9 |
| Abendreihe zur Fastenaktion 7 Wochen ohne | 10 |
| Jahrestagung 2012 der Evangelischen Frauenhilfe | 11 |
| Familienleben in der Pubertät – „Teenager-Alarm“ | 12 |
| Klostertag – In die Stille lauschen | 13 |
| Treffen für Mitarbeitende in Gemeindegemeinschaften | 14 |
| Gelingende Kommunikation | 15 |
| Info-Abend zum Gospelday 2012 | 16 |
| Heilsame Bilder malen – Dem Leben Farbe geben | 17 |
| Abendseminar zum Thema Burnout | 18 |
| Orgeln und Kirchenräume | 19 |
| Empfang für Presbyterinnen und Presbyter | 20 |
| Lesung mit Ina Praetorius | 21 |
| Kommunikationstraining nach M. Rosenberg | 22 |
| Bodenständig unterwegs – was mir meine Füße sagen | 23 |
| Abendseminarreihe zu Margot Käßmann | 24 |
| Eine geführte Fahrradtour – Der Millenniums-Radweg | 25 |
| Exkursion zur Glasmalwerkstatt Peters in Paderborn | 26 |
| Aus der Region: | |
| Vortrag zum Kloster Wennigsen | 27 |
| Vortrag – Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht | 28 |
| Eine Werkstatt mit Ina Praetorius | 29 |

**Termine:**

14tägig, dienstags

10. Januar, 24. Januar,
7. Februar, 21. Februar,
6. März

Zeit:

9.30 bis 11.45 Uhr

Ort:

Haus der Kirche
Markgrafenstraße 7
33602 Bielefeld

Zielgruppe:

Frauen und Männer
der älteren Generation

Leitung:

Pfr. i. R. Martin
Hülsenbeck

Kosten:

10 Euro

THEOLOGISCHER ARBEITSKREIS

Suchen und Fragen – Die Offenbarung des Johannes (Fortsetzung)

Die sieben Siegel sind geöffnet, der Schall der sieben Posaunen ist verklungen – die Rettung der bedrohten Gemeinden durch Gottes Eingreifen bis zur Vision des himmlischen Jerusalem, das ist ein weiter Weg. Die Erkundung dieses besonderen Buches der Bibel wird fortgesetzt.

FRAUEN- GOTTESDIENSTE

Zur Quelle gehen

*Eigentlich ist es ganz einfach,
meine Schwäche ist auch meine Stärke
mein Schatten ist auch mein Licht
meine Angst ist auch mein Mut
mein Zorn ist meine Liebe
mein Mangel ist mein Überfluss
meine Tränen sind meine Freude...
meine Wüste ist meine Quelle...
Eigentlich ist es ganz einfach
die Kraft zulassen.*

Reinhild Traitler

Einmal im Monat findet im Haus der Kirche ein halbstündiger Gottesdienst für Frauen statt – eine Möglichkeit, miteinander frauengerechte Spiritualität zu erleben, ins Gespräch zu kommen, neue Kontakte zu knüpfen... Herzlich willkommen!

Termine:

montags

16. Januar, 20. Februar,
19. März, 16. April,
21. Mai, 18. Juni

Zeit:

17.30 Uhr

Ort:

Raum der Stille
Haus der Kirche
Markgrafenstraße 7
33602 Bielefeld

Zielgruppe:

Frauen aller Altersstufen

Leitung:

Pfarrerin Ulrike
Hollmann-Beninde



Termine:

montags

30. Januar,
13. Februar,
20. Februar**Zeit:**

18.00 bis 19.30 Uhr

Ort:Haus der Kirche
Markgrafenstraße 7
33602 Bielefeld**Zielgruppe:**

Menschen, die Meditation kennen lernen und solche, die ihre Meditationspraxis vertiefen möchten. Interessierte Frauen und Männer aller Altersstufen.

Referentin:Angela Gieselmann,
Pfarrerin, Meditations-
lehrerin Via Cordis**Kosten:**

5 Euro je Termin

Anmeldung:

bis zum 23. Januar

MEDITATIONSKURS

„Mit allen Sinnen“

Meditation fördert die Persönlichkeitsentwicklung, lässt uns innerlich zur Ruhe kommen, befreit vom Stress und Vielerlei. Uns wird Ausgeglichenheit und Achtsamkeit geschenkt. In der Entspannung unseres Körpers, dem Hinspüren zum Atem und der bewussten Wahrnehmung mit unseren Sinnen kann sich für uns ein Raum öffnen für die Begegnung mit der Schöpfung und dem Schöpfer.

Themen:30. Januar:
Die körperliche
Selbstwahrnehmung13. Februar:
Die Atmung20. Februar:
Das meditative
Sitzen und Gehen

MEDITATIONSKURS

„Öffne mir die Augen, dass ich sehe...“

Wir üben den Weg in die Stille und die Wahrnehmung der göttlichen Gegenwart. Wir schauen in die Schöpfung und lassen uns dabei von der Zahl 4 leiten. Die 4 ist das Symbol für die sichtbare Erde. Die Erde besteht aus 4 Elementen, wird von 4 Himmelsrichtungen umschlossen und von 4 Jahreszeiten belebt. An den einzelnen Abenden wird neben der Sitzmeditation die Körperwahrnehmung und Entspannung geübt.

Themen:23. April:
Meditation
der 4 Elemente30. April:
Meditation
der 4 Himmelsrichtungen7. Mai:
Meditation
der 4 Jahreszeiten**Termine:**

montags

23. April, 30. April,
7. Mai**Zeit:**

18.00 bis 19.30 Uhr

Ort:Haus der Kirche
Markgrafenstraße 7
33602 Bielefeld**Zielgruppe:**

Menschen, die Erfahrungen mit der Stille haben. Es wird vorausgesetzt, dass Teilnehmende 15 Minuten in der Stille sitzen können. Interessierte Frauen und Männer aller Altersstufen.

Referentin:Angela Gieselmann,
Pfarrerin, Meditations-
lehrerin Via Cordis**Kosten:**

5 Euro je Termin

Anmeldung:

bis zum 16. April

**Termin:**

Donnerstag,
9. Februar

Zeit:

14.00 bis 16.00 Uhr

Ort:

Haus der Kirche
Markgrafenstraße 7
33602 Bielefeld

Zielgruppe:

Ehrenamtliche in
der Seniorenarbeit;
Interessierte
Senior/(-innen)

Referenten:

Welthaus Bielefeld

Anmeldung:

bis zum 2. Februar

EINE KAKAOREISE ZUM THEMA SCHOKOLADE UND FAIRER HANDEL

„Schoko-Expedition“ zu Naki nach Ghana

Über anschauliche Materialien erhalten die Teilnehmer/-innen spannende Einblicke in die globalisierte Produktion von Kakao und Schokolade und in den Fairen Handel. Der Ausflug beginnt in Westafrika. Dort lernen die Teilnehmer/-innen den Anbau der Kakaopflanze und die Arbeit und das Leben der Kakaobäuerinnen und -bauern kennen. Die Teilnehmer/-innen „besuchen“ eine Schokoladenfabrik und werden selbst zu (fairen) Chocolatiers.



TANZEN

Das Leben ist ein Tanz – tanze es!

„Der Tanz ist nicht nur ein Vergnügen, sondern ein seelisch nützliches Tun. Denn er bringt die Seelen der Menschen in den rechten Rhythmus und stellt anschaulich dar, was die innere Schönheit der Seele mit der äußeren Schönheit des Körpers gemeinsam hat.“ (Lukian von Samosata)

Freude, sich zur Mitte hin orientieren, in Bewegung kommen und neue Kraft entdecken – dazu lädt Tanzen ein. Wir tanzen in diesem Kurs Folklore, Tänze aus der Meditation des Tanzes und Sakrale Tänze. Das Angebot richtet sich an Anfängerinnen und leicht Fortgeschrittene. Bitte bringen Sie Tanzschuhe oder Tanzschlappchen oder saubere bequeme Schuhe mit.

**Termine:**

montags

27. Februar, 12. März,
26. März, 16. April,

Termine:

19.00 bis 20.30 Uhr

Ort:

Cafeteria im
Haus der Kirche
Markgrafenstraße 7
33602 Bielefeld

Zielgruppe:

Frauen aller Altersstufen

Referentin:

Sandra Watermeyer,
ausgebildet in Meditation
des Tanzes nach Friedel
Kloke-Eibl/Marelle
van Beek

Kosten:

12 Euro

Anmeldung:

bis zum 20. Februar

Termin:

mittwochs

22. Februar,
29. Februar, 7. März,
14. März, 21. März,
28. März, 4. April,

Zeit:

18.00 bis 18.45 Uhr

Ort:

Haus der Kirche
Markgrafenstraße 7
33602 Bielefeld

Zielgruppe:

interessierte Frauen
und Männer aller
Altersstufen

Leitung:

Susanne Böger-
Tillmann, Pfarrerin
Angela Gieselmann,
Pfarrerin Dorothea
Prüßner-Darkow,
Susanne Rebien

Hinweis:

Auf Wunsch bietet
Pfarrerin Prüßner-
Darkow eine eigene
Gruppe in der
Lydiagemeinde an.

ABENDREIHE ZUR FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Gut genug! – Sieben Wochen ohne falschen Ehrgeiz

„Jeden Tag ein bisschen besser“ – mit diesem Slogan preist nicht nur die Werbung ihren Ehrgeiz. Was gestern gut war, muss morgen überboten werden: Die Skala ist nach oben immer offen. Jeder könnte besser, schneller, attraktiver sein. Als Christen ist uns gesagt: Jenseits allen Werkelns hat der Mensch einen Wert an sich. „Gut genug!“, lautet die Botschaft, die wir Ihnen dafür mit auf den Weg geben.

Impulse aus der evangelischen Fastenaktion ermöglichen die eigene Begegnung und Auseinandersetzung mit dem Aktionsmotto.

www.7wochenohne.evangelisch.de



JAHRESTAGUNG 2012 DER EVANGELISCHEN FRAUENHILFE

„Solange die Erde steht...“ – Dem Klima- wandel begegnen

Wir wollen der Frage nachgehen, inwieweit eigenes Handeln und eigener Lebensstil das globale Klima verändern. Welche Auswirkungen hat unser Ernährungsverhalten, unsere Mobilität auf das ökologische Klima. Aber auch das soziale Klima bei uns wollen wir in den Blick nehmen.

Termin:

Montag, 27. Februar,
12.00 Uhr bis Donnerstag,
1. März, 17.00 Uhr

Ort:

Tagungsstätte der
Evang. Frauenhilfe Soest
Feldmühlenweg

Zielgruppe:

interessierte Frauen

Referentinnen und verantwortliche Mitarbeiterinnen:

Anne Jaene,
Hanna Buchholz

Kosten:

120 Euro inkl. Busfahrt

Anmeldung:

Bis zum 30. Januar
bei Hanna Buchholz,
Fon 0521-21799

Veranstalter:

Synodalverband Bielefeld
der Evang. Frauenhilfe



FAMILIENLEBEN IN DER PUBERTÄT

„Teenager-Alarm“ Konflikte und ihre Lösungen

Teenager sind eine Herausforderung für ihre Eltern. Sie stecken in der Pubertät und damit im größten Veränderungsprozess, den das Menschsein zu bieten hat. Sie sprühen vor Energie, wissen manchmal nichts mit ihrer Zeit anzufangen, wechseln die Stimmung so schnell wie die Klamotten, sehnen sich nach Harmonie und sind doch oft unausstehlich.

Kurz: die Zeit der Pubertät ist für viele Familien eine anstrengende Phase im Familienleben. Themen wie Fernsehkonsum, Freunde, Geld, Schule, Computer, Sexualität oder Freizeitgestaltung sind immer wieder Konfliktfelder zwischen Eltern und ihren Teenagern. Wie können Eltern konstruktiv mit ihren Kindern streiten? Wie können sie in den oft täglichen Auseinandersetzungen eine gute Beziehung zu ihren Kindern behalten? Wie bleiben sie mit ihren heranwachsenden Kindern im Gespräch? Diese und viele weitere Fragen rund um das Thema „Familienleben in der Pubertät“ stehen im Mittelpunkt des Abends.

Ablauf: Vortrag mit Powerpoint-Präsentation und Anregungen zur Umsetzung. Gesprächsgruppen mit konkreten Fragen, bzw. einer Rollenspielübung

Termin:

Mittwoch, 29. Februar

Zeit:

20.00 bis 22.00 Uhr

Ort:

Haus der Kirche
Markgrafenstraße 7
33602 Bielefeld

Zielgruppe:

interessierte Frauen
und Männer

Referentin:

Barbara Lambeck,
Dipl. Sozialpädagogin,
Systemische Paar- und
Familientherapeutin

Kosten:

5 Euro

Anmeldung:

bis zum 22. Februar



KLOSTERTAG

In die Stille lauschen, im Schweigen sitzen, den Atem zum Klingen bringen

Einen Tag lang wollen wir uns eine Auszeit nehmen von der Unruhe des Alltags. Mit spirituellen Impulsen lassen wir uns auf den Weg zur Mitte führen, sammeln uns im Klang der eigenen Stimme und gehen meditierend Schritte in die Natur.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung und Stoppersocken mit.

Die Anreise erfolgt mit eigenen Pkws oder mit der Bahn. Fahrgemeinschaften können gebildet werden.

Interessierten empfehlen wir als Vorbereitung die Veranstaltung „Kraftorte“ (siehe Seite 27) am 27. Januar.

Termin:

Sonntag, 4. März

Zeit:

10.30 bis 17.30 Uhr

Ort:

Kloster Wennigsen
Klosteramthof 3
30974 Wennigsen

Zielgruppe:

interessierte Frauen und
Männer aller Altersstufen
(auch für Einsteiger/-innen
in die Meditation geeignet)

Referentin:

Traute Gehrke, Diplom-
psychologin, Erwachse-
nenbildnerin, Meditations-
begleiterin Via Cordis

Kosten:

35 Euro einschließlich
Verpflegung

Anmeldung:

bis zum 17. Februar

**Termin:**

montags

5. März,
10. September

Zeit:

14.00 bis 16.00 Uhr

Ort:

Haus der Kirche
Markgrafenstraße 7
33602 Bielefeld

Leitung:

Susanne
Böger-Tillmann

AUSTAUSCH- UND INFORMATIONSBÖRSE

Treffen für Mitarbeitende in Gemeinde- sekretariaten

Die halbjährlich stattfindenden Treffen dienen als Austausch- und Informationsbörse für Mitarbeitende in den Gemeindesekretariaten im Evangelischen Kirchenkreises Bielefeld. Eine gesonderte Einladung folgt jeweils zeitnah.

MITEINANDER REDEN, SICH AUSEINANDER- SETZEN UND BEGEGNEN

„Gelingende Kommunikation“

„Alles Leben ist Begegnung“: Dieser Satz von Martin Buber beschreibt eine der größten Herausforderungen in unserem Leben: Wie können wir anderen Menschen begegnen so dass unsere Kommunikation gelingt? In drei aufeinanderfolgenden Seminareinheiten wollen wir dem Geheimnis der gelingenden Kommunikation auf die Spur kommen. Dabei werden drei Aspekte die Hauptrolle spielen:

- Kommunikation und Familie oder Wie beeinflussen eigene Erfahrungen aus der Herkunftsfamilie unsere Art zu reden, streiten, Menschen zu begegnen?
- Inter-Aktion oder Wodurch entstehen eigentlich Missverständnisse und Kränkungen?
- Überflüssige Streiterei oder Wobei könnten uns Konflikte behilflich sein?

In allen drei Einheiten werden praktische Übungen die theoretischen Erkenntnisse bereichern.

Termin und Zeit:

Mittwoch, 7. März,
20.00 bis 21.30 Uhr

Samstag, 10. März,
14.00 bis 17.00 Uhr

Ort:

Haus der Kirche
Markgrafenstraße 7
33602 Bielefeld

Zielgruppe:

interessierte Frauen und
Männer aller Altersstufen

Referentin:

Barbara Lambeck,
Dipl. Sozialpädagogin,
Systemische Paar- und
Familientherapeutin

Kosten:

15 Euro

Anmeldung:

bis zum 29. Februar

Termin:

Freitag, 16. März

Zeit:

19.00 bis 20.30 Uhr

Ort:

Haus der Kirche
Markgrafenstraße 7
33602 Bielefeld

Zielgruppe:

Chorleiter/-innen
und interessierte
Chorsänger/-innen
von Gospelchören

Referenten:

Creative Kirche Witten

Anmeldung:

um Anmeldung wird
gebeten

INFO-ABEND*zum Gospelday 2012*

Am 22. September werden wieder deutschlandweit Gospelchöre an verschiedenen Orten gleichzeitig „für eine gerechtere Welt“ singen. Referenten der Creative Kirche Witten geben an diesem Abend Hintergrundinformationen und Tipps zum Gospelday und stellen den neuen Song vor. Interessierten Chören bietet sich dabei auch die Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen.

www.gerechtigkeit.gospel.de

**HEILSAME BILDER
MALEN***Dem Leben Farbe geben*

An zwei Sonntagnachmittagen können Sie eigene innere Bilder und Gefühle entdecken und malen. Meditative Impulse regen den inneren Bilderfluss und den Fluss der Farben aufs Papier an. Gestalten in der Gruppe ohne Leistungsdruck bringt Entspannung und Freude, Farbe tut wohl und ermöglicht Berührung mit inneren Kräften, die uns stärken.

Malmaterialien sind vorhanden. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Termin:

sonntags

19. Februar, 18. März

Zeit:

15.00 bis 18.00 Uhr

Ort:

Cafeteria im
Haus der Kirche
Markgrafenstraße 7
33602 Bielefeld

Zielgruppe:

Frauen aller Altersstufen

Leitung:

Eva-Marie Wedel,
pädagogische Kunst-
therapeutin und
Lehrerin i.R.,
Ulrike Hollmann-Beninde

Kosten:

5 Euro pro Termin

Anmeldung:

bis zum 10. Februar (Sie
können sich für beide
oder auch nur für einen
Termin anmelden)

**Termin:**

Mittwoch, 21. März

Zeit:

19.15 bis 20.45 Uhr

Ort:

Haus der Kirche
Markgrafenstraße 7
33602 Bielefeld

Zielgruppe:

interessierte Frauen
und Männer aller
Altersstufen

Leitung:

Ulrike
Hollmann-Beninde

Anmeldung:

bis zum 16. März

ABENDSEMINAR ZUM THEMA BURNOUT

Über die Kunst engagierter Gelassenheit

Burnout ist ein großes Thema unserer Zeit. Je mehr wir im hektischen Alltag an innerer Ruhelosigkeit, mangelhafter Wertschätzung und Stress leiden, desto gefährdeter ist unsere Gesundheit. Wie kann man neue Gelassenheit im Alltagstrubel finden und für sich selbst entdecken: „Es ist gut genug, du bist gut genug!“ Angeregt durch die Fastenaktion der Evangelischen Kirche „Gut genug! – 7 Wochen ohne falschen Ehrgeiz“ begeben wir uns an diesem Abend auf die Suche, wie man sich begeistert einsetzen kann ohne auszubrennen.

EIN BEITRAG ZUM THEMENJAHR „REFORMATION UND MUSIK“

„Achte keinen Ort ohne dein Ohr ...!“ – Orgeln und Kirchenräume

Mächtig, fein oder technisch... – der Klang in Kirchenräumen wird durch sein Hauptinstrument bestimmt: die Orgel. Wahrzunehmen ist das für jeden, der im ersten Teil des Studientages die verspielten, barocken Klänge der großen Orgel in der Bartholomäuskirche in Brackwede unter fachkundiger Begleitung kennenlernt. Nach dem gemeinsamen Mittagessen bildet die Zionskirche in Bethel einen anregenden Kontrast dazu. Die dortige moderne Konzertorgel erweist sich als passgenau für die Musik des frühen 20. Jahrhunderts. Der Zionskantor Christof Pülsch hat ein Herz für den verspielten Barock und für die modernen Klänge und leitet mit eindrucksvollen Hörerlebnissen durch den Studientag. Er verschafft allen Teilnehmenden einen Einblick in das sonst stets verschlossene Innerste dieser Instrumente mit ihren Holzabstrakten, Lederbälgen und Elektromagneten.

Der Tag ermöglicht mit seinen kreativen Methoden neue Wahrnehmungen des Raumes – mit allen Sinnen. Eingeladen sind ausdrücklich der Musik Unkundige ebenso wie Freunde und Freundinnen der Kirchenmusik, Menschen mit Interesse an Raumerlebnissen, Architektur oder Kirchenpädagogik. Der Ortswechsel von Brackwede nach Bethel kann mit öffentlichen Verkehrsmitteln erfolgen, die Kirchenräume sind geheizt.

Termin:

Samstag, 23. Juni

Zeit:

11.00 bis 17.00 Uhr

Treffpunkt:

Evangelisches
Gemeindehaus an der
Bartholomäus-Kirche
Kirchweg 10
33647 Bielefeld

Zielgruppe:

Interessierte Frauen
und Männer aller
Altersstufen

Leitung:

Kantor Christof Pülsch,
Pfarrer Dr. Gerald Wagner

Kosten:

25 Euro (einschließlich
Kaffee und Mittagsimbiss)

Anmeldung:

bis zum 15. Juni

In Kooperation mit dem
Ev. Erwachsenen-
bildungswerk Westfalen
und Lippe

Termin:

Mittwoch, 18. April

Zeit:

18.00 bis 20.00 Uhr

Ort:

Haus der Kirche
Markgrafenstraße 7
33602 Bielefeld

Zielgruppe:

(neu gewählte)
Presbyterinnen
und Presbyter

Leitung:

Susanne Böger-
Tillmann

Anmeldung:

bis zum 16. April

KENNELERNABEND

Empfang für Presbyterinnen und Presbyter

Presbyterinnen und Presbyter der Gemeinden im Evangelischen Kirchenkreis Bielefeld haben an diesem Abend die Gelegenheit, Ansprechpartner/-innen im Haus der Kirche kennenzulernen und Kontakte zu knüpfen. Eine persönliche Einladung folgt noch.



LESUNG MIT INA PRAETORIUS

„Ich glaube an Gott und so weiter ...“

Ein vertrauter und zugleich in seiner alten Sprache für viele fremder Text ist das Apostolische Glaubensbekenntnis. Eine sehr persönliche Annäherung und Auslegung bietet die Germanistin und evangelische Theologin Ina Praetorius mit ihrem Buch und erklärt dazu in ihrem Vorwort, dass ihre Auslegung „natürlich ... keine richtige Theologie“ sei. Aber vielleicht „die Theologie der Zukunft, dass wir in den alten Texten keine ewiggültigen Richtigkeiten mehr suchen, sondern vergängliche Wahrheit, die uns durch die Welt begleitet.“ Und sie wünscht sich für ihr Buch, dass es auch andere dazu inspiriert, „die Texte der Tradition auf ihre je eigene Art zu lieben.“

Bitte beachten Sie auch die Veranstaltung mit Ina Praetorius im Haus der Stille am 27. und 28. April (siehe Seite 29).

Termin:

Samstag, 28. April

Zeit:

19.00 bis 20.30 Uhr

Ort:

Haus der Kirche
Markgrafenstraße 7
33602 Bielefeld

Zielgruppe:

interessierte Frauen und
Männer aller Altersstufen

Referentin:

Ina Praetorius,
freie Autorin mit den
Arbeitsschwerpunkten
Postpatriachale Ethik,
Theologie und Spiritualität

Leitung:

Susanne Böger-Tillmann

Kosten:

7,50 Euro

Termin:

Samstag, 21. April

Zeit:

14.30 bis 18.00 Uhr

Ort:

Haus der Kirche
Markgrafenstraße 7
33602 Bielefeld

Zielgruppe:

Ehrenamtliche im
Evangelischen
Kirchenkreis Bielefeld

Referentin:

Dr. Carolin Länger,
Soziologin,
Trainerin für Gewalt-
freie Kommunikation

Kosten:

10 Euro

Anmeldung:

bis zum 17. April

EIN KOMMUNIKATIONS- TRAINING NACH M. ROSENBERG

Konflikte souverän meistern

Dieser Workshop richtet sich an Teilnehmende, die die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg kennenlernen bzw. vertiefen möchten.

Wo Menschen zusammen leben und arbeiten, in Nachbarschaften, in Gemeinden und beruflichen Umfeldern entstehen selbstverständlich Spannungen, Missverständnisse und Streit. Der oft etwas hilflose Umgang mit Konflikten kann dabei Beziehungen sehr belasten und gefährden. Die Gewaltfreie Kommunikation nach M. B. Rosenberg hilft uns, mit solchen Situationen souveräner umzugehen, uns aufrichtig und klar auszudrücken und anderen mitfühlend und ehrlich zuzuhören. So können wir unser Zusammensein verbessern, Schwierigkeiten leichter klären und Lösungswege finden, um grundlegend eine Gemeinschaft zu fördern, die Verbindungen und Vielfalt im Leben ermöglicht.



BODENSTÄNDIG UNTERWEGS

Was mir meine Füße sagen...

Die Füße sind ein oft vernachlässigtes Körperteil, aber in diesem Seminar stehen sie im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit.

Mit Hilfe von kreativen therapeutischen Methoden gestalten die Teilnehmerinnen ein Bild von den eigenen Füßen und lassen die Füße erzählen: wie sie im Leben stehen, wohin es gehen soll... Manchmal tun sich dabei überraschende Wege auf, die die Füße beschreiten wollen...

Termin:

Freitag, 4. Mai,

Zeit:

17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Ort:

Cafeteria im
Haus der Kirche
Markgrafenstraße 7
33602 Bielefeld

Zielgruppe:

Frauen, die Interesse haben an der Auseinandersetzung mit der eigenen Person (Teilnehmerinnenzahl begrenzt auf 6–8 Frauen)

Leitung:

Ulrike Hollmann-Beninde

Kosten:

10 Euro

Anmeldung:

bis zum 27. April



Termine:

Dienstag, 22. Mai,
19.30 bis 21.00 Uhr
im Haus der Kirche

Dienstag, 12. Juni,
20.00 Uhr, Konzert-
meditation in der Alt-
städter Nicolaikirche

Dienstag, 19. Juni,
19.30 bis 21:00 Uhr,
im Haus der Kirche

Ort:

Haus der Kirche/
Altstädter Nicolaikirche

Zielgruppe:

interessierte Frauen
und Männer aller
Altersstufen

Leitung:

Susanne Böger-
Tillmann, Ulrike
Hollmann-Beninde

Kosten:

25 Euro, einschließlich
Eintrittskarte für die
Konzertmeditation

Anmeldung:

bis zum 2. Mai

ABENDSEMINARREIHE ZU MARGOT KÄSSMANN

„Sehnsucht nach Leben“

Der gemeinsame Besuch der Konzertmeditation mit Margot Käßmann und Hans-Jürgen Hufeisen am 12. Juni in der Altstädter Nicolaikirche steht im Mittelpunkt dieser Abendreihe. Annäherungen an die Lebensstationen Margot Käßmanns, ihre Theologie und eine Auswahl ihrer Texte bilden den inhaltlichen Schwerpunkt der anderen beiden Abende, einschließlich eines gemeinsamen Rückblicks auf den Konzertbesuch.

EINE GEFÜHRTE FAHRRADTOUR

Der Millenniums-Radweg

Was kann man gegen weltweite Armut tun? Was sind die Millenniumsentwicklungsziele? Was haben wir damit zu tun? Diesen und weiteren Fragen wollen wir auf unserer Fahrradtour entlang des Millenniums-Radwegs nachgehen. Wir besuchen vier Stationen und entdecken, was sich hinter den Millenniumsentwicklungszielen verbirgt. Dabei erfahren wir, wie sich Menschen aus Bielefeld und Umgebung mit innovativen Projekten für die Erreichung der Ziele einsetzen und wie wir selbst aktiv werden können.



Termin:

Samstag, 16. Juni

Zeit:

14.00 bis 16.30 Uhr

Start:

Station Millenniumsziel 1
an der Ecke Teutoburger
Straße/Ravensberger
Straße

Ende:

Gaststätte Seekrug am
Obersee mit der
Möglichkeit, dort
gemeinsam einzukehren

Zielgruppe:

interessierte Frauen und
Männer aller Altersstufen

Referenten:

Millenniums-Guides des
Welthauses Bielefeld

Kosten:

5 Euro

Anmeldung:

bis zum 8. Juni

Termin:

Freitag, 29. Juni

Zeit:

15.00 bis 19.00 Uhr

Treffpunkt:

Glasmalerei Peters,
Am Hilligenbusch
25-27, 33098 Pader-
born (Nähe Innenstadt
und Bahnhof)

Zielgruppe:

interessierte Frauen
und Männer aller
Altersstufen

Leitung:

Pfarrer Dr. Gerald
Wagner, Susanne
Böger-Tillmann

Kosten:

20,00 Euro

Anmeldung:

bis zum 22. Juni

In Kooperation mit
dem Ev. Erwachsenen-
bildungswerk
Westfalen und Lippe

EXKURSION ZUR GLASMALWERKSTATT PETERS IN PADERBORN

„Durchscheinende Welten“

Man blickt in eine andere Welt, wenn man vor bunten Glasfenstern steht. Keine Wandmalerei und kein Beamer kann das ersetzen. Dabei beginnt die Fensterherstellung mit einer einfachen Schere. Wozu die Schere verwendet, warum das Glas bis heute mundeblasen und wie aus 350 bunten Glasscherben schließlich ein Tor zu einer anderen Welt wird: Das erfahren wir in der Werkstatt Peters in einer 90minütigen Führung. Die international bekannte Glasmalwerkstatt in Paderborn feiert im Jahre 2012 ihr 100jähriges Bestehen und gehört bis heute zu einer der renommiertesten Werkstätten Deutschlands.

Im Anschluss an die Führung werden wir einige exzellente Glasfenster in der Paderborner Innenstadt, z.B. im Klausurbereich des Franziskanerklosters oder im Eingangsbereich von weltlichen Gebäuden, aufsuchen und deren Bildsprache miteinander entschlüsseln.

Die Anreise erfolgt mit eigenen Pkws oder mit der Bahn. Fahrge-
meinschaften können gebildet werden.

AUS DER REGION

VORTRAG ZUM KLOSTER WENNIGSEN MIT BILDERN UND MEDI- TATIVEN ÜBUNGEN

Kraftorte – Ein Kloster und seine Spiritualität

(Aus der Veranstaltungsreihe des Kirchenkreises Gütersloh: Lebenskraft – was unsere Seele nährt. Spirituelle Wege der Christenheit heute)

Was zeichnet einen Kraftort aus? Am Beispiel des Klosters Wennigsen gehen wir dem nach, was an diesem mehr als 800 Jahre alten Ort der Gottesbegegnung erfahrbar werden kann. Einblicke ins Klosterleben früher und heute, von den Augustiner-Chorfrauen über die Reformation zur Spiritualität des Herzensweges (Via Cordis).

Termin:

Freitag, 27. Januar

Zeit:

19.00 bis 20.30 Uhr

Ort:

Lutherkirche
Tulpenweg 11
33659 Bielefeld-Senne

Referentin:

Gabriele-Verena
Siemers, Äbtissin Kloster
Wennigsen, Dipl.-
Pädagogin, Meditations-
und Kontemplations-
lehrerin Via Cordis

Veranstalter:

Evangelischer
Kirchenkreis Gütersloh

Informationen zu weiteren Veranstaltungen dieser Reihe:

PfarrerIn Beate Balzer, Fon 05241-23485117, www.kirchegt.de



AUS DER REGION

VORTRAG

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Das Gesetz zur Patientenverfügung regelt alle notwendigen Abläufe und Voraussetzungen im Hinblick auf die Umsetzung von pflegerischen und medizinischen Behandlungswünschen bei Menschen, die selbst nicht mehr für sich entscheiden können. Schwerpunkte der Veranstaltung sind die Darstellung der juristischen Grundlagen, die Beschreibung pflegerischer und medizinischer Situationen am Lebensende und ein Einblick in unsere langjährigen Erfahrungen bei der Beratung von Menschen, die eine Patientenverfügung aufsetzen möchten. Gerne möchten wir mit Ihnen in einen intensiven Austausch zu diesem sensiblen Thema kommen.

Termin:

Dienstag, 17. Januar

Zeit:

19.00 Uhr

Ort:

Johannesstift-Kapelle
Schildescher Str. 99
33611 Bielefeld

Referenten:

Margot Daub,
ehrenamtliche
Referentin,
Dr. jur. Jürgen Löbbe,
Rechtsanwalt und
Notar,
Dr. med. Klaus Kobert,
Klinischer Ethiker

Veranstalter:

Hospizarbeit im Ev.
Johanneswerk e.V.,
Fon 0521/801-2664

AUS DER REGION

EINE WERKSTATT MIT INA PRAETORIUS

Was glauben Sie eigentlich?

Es ist möglich und sinnvoll, das eigene Gott- und Weltvertrauen selbst zu formulieren, ohne dabei den Respekt vor den Worten unserer Vorfahrinnen und Vorfahren aufzugeben. Und genau dies wollen wir an dieser Tagung tun: im Gespräch mit dem Apostolischen Glaubensbekenntnis eigene, stimmige Worte für unseren Glauben finden. Stille und Genuss werden dabei nicht zu kurz kommen.

Lesetipp zur Vorbereitung: Ina Praetorius, Ich glaube an Gott und so weiter. Eine Auslegung des Glaubensbekenntnisses, Gütersloh 2011 (siehe auch Lesung mit Ina Praetorius, S. 21.).

Termin:

Freitag, 27. April,
16.30 Uhr bis Samstag,
28. April, 16.30 Uhr

Information und Anmeldung:

Haus der Stille
Am Zionswald 5
33617 Bielefeld
Fon 0521-1442207

Weitere Veranstaltungen:

www.haus-der-stille-bethel.de

§1 Geltungsbereich

Auskünfte und Beratungen über unsere Veranstaltungen und Leistungen sowie deren Buchung werden auf der Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen erbracht.

§2 Leistungen

1. Die Evangelische Erwachsenenbildung veranstaltet Angebote der Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung.
2. Die Leistungen der Veranstaltungen ergeben sich aus dem jeweiligen Veranstaltungsprogramm.
3. Die Evangelische Erwachsenenbildung verpflichtet sich nur zur Durchführung der gebuchten Veranstaltung entsprechend dem jeweiligen Veranstaltungsprogramm. Eine weitergehende Verpflichtung, wie zum Beispiel die Erzielung eines konkreten Lern- bzw. Prüfungserfolges, besteht nicht.

§3 Teilnahmebedingungen

1. Die Veranstaltungen des Evangelischen Erwachsenenbildungswerkes sind für alle Menschen offen.
2. Die Teilnahme an einzelnen Veranstaltungen kann jedoch die Erfüllung veranstaltungs-spezifischer Teilnahmevoraussetzungen wie z.B. besondere Qualifikationen, spezifische Zielgruppenzugehörigkeit, Geschlecht etc. voraussetzen, sofern dies aus sachlichen Gründen erforderlich ist. Diese besonderen Teilnahmevoraussetzungen sind im jeweiligen Veranstaltungsprogramm ausdrücklich genannt. Erfüllen die Teilnehmenden diese Voraussetzungen nicht, können sie an der Veranstaltung nicht teilnehmen.
3. Die Teilnehmenden verpflichten sich, sich in die für die Förderung nach dem Weiterbildungsgesetz notwendigen Anwesenheitslisten der Veranstaltung mit allen geforderten Angaben richtig und vollständig einzutragen.

§4 Preise

Die Preise der jeweiligen Veranstaltungen sind in dem Jahresprogramm und in den Einzelausschreibungen angegeben.

§5 Anmeldung

1. Bei einzelnen im Programm ausgewiesenen Veranstaltungen haben die Anmeldungen schriftlich zu erfolgen und werden in der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs bei der Evangelischen Erwachsenenbildung berücksichtigt. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmenden eine verbindliche Anmeldebestätigung.
2. Sollte eine Veranstaltung im Zeitpunkt der Anmeldung bereits ausgebucht sein, werden die Teilnehmenden auf einer Warteliste vorgemerkt. Die Reihenfolge auf dieser Warteliste erfolgt nach dem zeitlichen Eingang der Anmeldung. Im Falle des Freiwerdens eines Teilnahmeplatzes werden die Teilnehmer darüber benachrichtigt und diese können sich für die Veranstaltung innerhalb einer durch die Evangelische Erwachsenenbildung gesetzten Frist erneut anmelden.

§6 Zahlung

1. Der Preis der jeweiligen Veranstaltung ist auf das Konto der Evangelischen Erwachsenenbildung (KD Bank e.G., BLZ 350 601 90 Kto. 200 669 90 84) unter Angabe des Kursnamens als Verwendungszweck zu überweisen.
2. Für einzelne Veranstaltungen gelten besondere Zahlungsbedingungen, die in dem jeweiligen Veranstaltungsprogramm ausdrücklich genannt sind.
3. Zur Aufrechnung oder Zurückbehaltung gegenüber der Evangelischen Erwachsenenbildung sind die Teilnehmenden nur berechtigt, wenn ihre Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von der Evangelischen Erwachsenenbildung anerkannt sind. Ein Zurückbehaltungsrecht

besteht nur, wenn ihr Gegenanspruch aus demselben Vertragsverhältnis herrührt.

§7 Rücktritt der Evangelischen Erwachsenenbildung

Die Evangelische Erwachsenenbildung ist berechtigt, im Einzelfall von der Durchführung einer Veranstaltung zurückzutreten, wenn die notwendige Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht worden ist oder in Fällen, die eine Durchführung der Veranstaltung aus wichtigen Gründen unmöglich machen (z.B. eine kurzfristige Erkrankung des Dozenten). In diesem Fall werden bereits gezahlte Veranstaltungsentgelte vollständig erstattet. Weitere Ansprüche stehen den Teilnehmenden nicht zu.

§8 Rücktritt der Teilnehmenden

1. Die Teilnehmenden sind berechtigt, bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung von dem Vertrag zurückzutreten.
2. Dies hat schriftlich zu erfolgen.
3. Wird der Rücktritt erst innerhalb der letzten 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung erklärt, haben die Teilnehmenden den vollen Veranstaltungspreis zu entrichten. Kann der freie Teilnahmeplatz jedoch durch eine Teilnehmerin / einen Teilnehmer von der Warteliste besetzt werden, ist die Teilnahmegebühr nicht zu entrichten.
4. Soweit die Teilnehmenden ohne vorherige Rücktrittserklärung an einer Veranstaltung nicht teilnehmen, steht ihnen kein Anspruch auf Erstattung des bereits gezahlten Veranstaltungspreises zu.
5. Für einzelne Veranstaltungen gelten besondere Rücktrittsbedingungen, die in dem jeweiligen Veranstaltungsprogramm ausdrücklich genannt sind.

§9 Haftung der Evangelischen Erwachsenenbildung

Die Haftung der Evangelischen Erwachsenenbildung für Schäden insbesondere an den von den Teilnehmenden in die Veranstaltungsstätte eingebrachten Gegenständen ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Dies gilt nicht bei der Verletzung von Leben, Körper oder der Gesundheit oder bei der Verletzung von Kardinalpflichten.

§10 Teilnahmebescheinigung

Die Teilnehmenden erhalten von der Evangelischen Erwachsenenbildung auf Wunsch eine Teilnahmebestätigung über ihre erfolgte Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung.

§11 Datenschutz

Die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten der Teilnehmenden findet ausschließlich im Rahmen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), DSGVO, DSVO und der übrigen gesetzlichen Vorschriften statt.

Die gespeicherten Daten werden ausschließlich für die Zusendung von Veranstaltungsinformationen der Evangelischen Erwachsenenbildung verwendet. Die Teilnehmenden werden ausdrücklich auf die Möglichkeit hingewiesen, dass ihre Daten sofort nach Durchführung und Abrechnung der Veranstaltung gelöscht werden, wenn sie der Evangelischen Erwachsenenbildung diesen Wunsch mitteilen.

§12 Schlussbestimmungen

1. Soweit die gesetzlichen Regelungen nicht entgegenstehen, ist Erfüllungsort und Zahlungsort des Vertrages der Geschäftssitz der Evangelischen Erwachsenenbildung des Kirchenkreises Bielefeld in Bielefeld.
2. Die etwaige Unwirksamkeit einer Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen lässt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine sinnentsprechende wirksame Bestimmung zu ersetzen, die der angestrebten wirtschaftlichen Regelung am nächsten kommt, die die Parteien, hätten sie die Unwirksamkeit der Bestimmung gekannt, getroffen hätten. Im Übrigen gelten die entsprechenden gesetzlichen Vorschriften.

Stand: 28.10.2011

EVANGELISCHER
KIRCHENKREIS
Bielefeld



EVANGELISCHER
KIRCHENKREIS
BIELEFELD

Markgrafenstraße 7
33602 Bielefeld

Fon 0521 | 5837-0
Fax 0521 | 5837-253

Anmeldung | Sekretariat

Cora Klemp

Fon 0521 | 5837-155
Fax 0521 | 5837-220

cora.klemp
@kirche-bielefeld.de

**Referat für
Erwachsenenbildung**

Susanne Böger-Tillmann
Fon 0521 | 5837-169

susanne.boeger-tillmann
@kirche-bielefeld.de

Frauenreferat

Ulrike Hollmann-Beninde
Fon 0521 | 5837-192

ulrike.hollmann-beninde
@kirche-bielefeld.de

Bankverbindung

Bitte überweisen Sie den
Teilnahmebeitrag mit Angabe
der jeweiligen Veranstaltung
auf das folgende Konto:

Evangelische
Erwachsenenbildung Bielefeld
KD Bank e. G.
BLZ 350 601 90
Kto. 200 669 90 84